

Stipendienprogramm „Medical Excellence“ geht in die fünfte Runde

- Bewerbungsfrist am 15. April gestartet
- 500 Euro-Stipendium pro Semester für 15 Studenten
- Neues Sonderstipendium „Innovationen in der Zahnmedizin“ und 120 Plätze in einem exklusiven Netzwerk

Wiesloch, 16. April 2013 – Die fünfte Runde des Stipendienprogramms „Medical Excellence“, eines der größten Förderprogramme für Medizin-studierende in Deutschland, ist am 15. April gestartet. Die Manfred Lautenschläger-Stiftung unterstützt 15 angehende Human- und Zahnmediziner mit einer Förderung in Höhe von 500 Euro pro Semester. Durchgeführt wird das Programm vom unabhängigen Finanz- und Vermögensberater MLP. Kooperationspartner von Medical Excellence ist auch in diesem Jahr Springer Medizin mit der Ärzte Zeitung, der einzigen Tageszeitung für Ärzte in Deutschland.

„Neben der finanziellen Unterstützung bieten wir den Studierenden ein exklusives Netzwerk, das sie auch fachlich weiterbringt“, sagt Marc-Philipp Unger, Leiter Zielgruppenmanagement bei MLP. „Von jungen Ärzten wird heutzutage einiges erwartet. Bei Medical Excellence können sich ambitionierte Medizinstudenten austauschen und viel für die eigene Karriere mitnehmen“, sagt Hauke Gerlof, stellvertretender Chefredakteur der Ärzte Zeitung.

Seite 1 von 3

Kontakt

Andrea Reckziegel

Tel +49 (0) 6222 · 308 · 2249
Fax+49 (0) 6222 · 308 · 1131
andrea.reckziegel@mlp.de

MLP AG
Alte Heerstraße 40
69168 Wiesloch

www.mlp-ag.de
http://twitter.com/MLP_AG

Die Stipendien laufen bis Studienende, maximal jedoch drei Jahre. Beendet der Stipendiat sein Studium vorher, erhält er die ausstehende Förderung als Einmalzahlung. Zusätzlich vergibt Medical Excellence vier halbjährige Sonderstipendien à 500 Euro pro Monat, die die angehenden Mediziner beispielsweise für ein Forschungssemester nutzen können. Die Fachverlagsgruppe Springer Medizin steuert zudem Buchpreise bei.

Seite 2 von 3
16. April 2013

Das Programm berücksichtigt nicht nur herausragende Studienleistungen, sondern auch gesellschaftliches Engagement und medizinisch-wissenschaftliche Leistungen. Dafür stehen die drei Kategorien „Studies Excellence“ für gute Studienerfolge, „Social Excellence“ für gesellschaftliches Engagement und „Science Excellence“ für medizinisch-wissenschaftliche Leistungen zur Verfügung. Die Sonderstipendien werden in den etablierten Kategorien „Gefäßmedizin“, „Hausarzt“ und „Neurowissenschaften“ sowie in der neuen Kategorie „Innovationen in der Zahnmedizin“ vergeben.

Neben der finanziellen Unterstützung stellen regelmäßige Netzwerkveranstaltungen einen weiteren Baustein des Programms dar: Einmal pro Monat können alle 120 Finalisten an bundesweiten Vorträgen und Workshops teilnehmen und sich dabei Schlüsselkompetenzen für einen erfolgreichen Berufsstart im Gesundheitswesen aneignen. So haben die angehenden Mediziner beispielsweise die Möglichkeit, an exklusiven Gastroskopie- oder Sonographiekursen teilzunehmen und dabei ihre erlernten Fertigkeiten zu üben. Aber auch Workshops zur Verbesserung

der Softskills sind Teil des Programms. Darüber hinaus lädt MLP alle Netzwerkmitglieder zu regelmäßigem Treffen ein, die den gegenseitigen Austausch fördern. Das Stipendienprogramm wird durch ein Kuratorium begleitet, das sich aus namhaften Persönlichkeiten aus dem Gesundheitswesen zusammensetzt.

Seite 3 von 3
16. April 2013

Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2013. Die 120 besten Bewerber werden zum zweitägigen Assessment-Center am 20. und 21. September in der MLP-Unternehmenszentrale in Wiesloch eingeladen, bei dem die Auswahl der Stipendiaten stattfindet.

Studierende können die Bewerbungsunterlagen unter www.medicalexcellence.de anfordern.